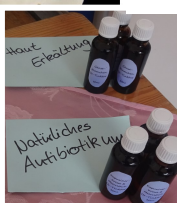


# VERANSTALTUNGSKALENDER BILDUNGSPROGRAMM



# 2024



## HVHS - Heimvolkshochschule der KAB im Erzbistum Paderborn e.V.

### KAB BEZIRKSVERBAND OSTWESTFALEN - NORD

**Liebe Frauen und Männer in der KAB,  
Liebe Leserin, lieber Leser,**

herzlich willkommen zum diesjährigen Bildungskalender für das Jahr 2024 – ein bunter Querschnitt an unterschiedlichsten Veranstaltungen durch das kommende Jahr, gestaltet mit Herzblut von den Ortsvereinen der KAB.

"Die wahre Entdeckungsreise besteht nicht darin, neue Landschaften zu suchen, sondern neue Augen zu haben." – Marcel Proust

Marcel Prousts Worte reflektieren, dass Bildung eine Reise des Geistes ist, die uns ermutigt, die Welt mit neuen Augen zu sehen. Wir schätzen die Anstrengungen der Ortsvereine, diese Reise für die Gemeinschaft und die Gesellschaft zu gestalten und den Blick für die Vielfalt des Wissens und der Veränderung, ganz nach dem Bildungsbegriff: „Sehen, urteilen, handeln“ zu öffnen.

Mit einem wehmütigen und zugleich freudigen Blick verkünden wir, dass dies der letzte Bildungskalender seiner Art ist. Eine Veränderung steht bevor – ab dem nächsten Jahr vereinen wir alle Bezirke in einem gemeinsamen Kalender. Eine Anpassung an Zeiten, in denen die Ortsvereine weniger werden, aber der Bildungsgedanke weiterhin blüht. Lassen wir uns gegenseitig inspirieren und ganz im Sinne des Transformationsgedanken der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) eure Bildungsarbeit weiterhin als treibende Kraft nutzen, um gemeinsam die Zukunft zu gestalten.

Ein ehrliches Dankeschön an alle, die Bildung in unserer Gemeinschaft lebendig gestalten. Möge der Bildungskalender 2024 eine inspirierende Begleitung durch das Jahr sein.

Das gesamte Team der Heimvolkshochschule und des KAB Diözesanverbandes Paderborn e.V. wünscht Ihnen Gottes guten Segen für uns und all die Menschen, die wir im Herzen haben!

Gott segne die christliche Arbeit.

Ihr Team der Heimvolkshochschule und  
des KAB Diözesanverbandes Paderborn e.V

# **I N H A L T S V E R Z E I C H N I S**

## **OSTWESTFALEN / NORD**

<b>3107 2002</b>	<b>Herford - Maria Frieden</b>	<b>S. 3</b>
<b>3107 3002</b>	<b>Minden - St. Ansgar</b>	<b>S. 5</b>
<b>3107 4004</b>	<b>Wiedenbrück - St. Pius</b>	<b>S. 11</b>
<b>3107 4005</b>	<b>Wiedenbrück - St. Vit</b>	<b>S. 14</b>
	<b>Adressen der Vereinsvorsitzenden</b>	<b>S. 16</b>
	<b>Bezirksvorstand Ostwestfalen Nord</b>	<b>S. 17</b>

Nr.	Veranstaltung	U-Std.
1	10.01. - 15:00 Uhr <b>Rückblick auf das vergangene Jahr 2023</b> Information, Diskussion und Meinungsaustausch Ref.: Heinz Thygs	3
2	13.02. - 15:00 Uhr <b>Ausblick auf das Jahr 2024</b> Was kommt auf uns zu? Diskussion und Meinungsaustausch über aktuelle Themen aus Politik und Wirtschaft Ref.: Norbert Brändle	3
3	12.03. - 15:00 Uhr <b>Ukraine - ein Land zwischen der EU und Russland</b> Warum konnte die Ukraine nach der Unabhängigkeit vor 30 Jahren zum Prellbock zwischen der EU und Russland werden? Ref.: Cornelius Bracht	3
4	09.04. - 15:00 Uhr <b>Der heilige Josef, Schutzpatron der Arbeiter</b> Wer war Josef? Seine Rolle in der Bibel - aus heutiger Sicht Ref.: Pfr. Gerald Haringhaus, Präses	3
	14.05. - 15:00 Uhr <b>Jahreshauptversammlung</b> - 16.00 Uhr	
5	<b>Sozialverbände in Deutschland</b> Die Aufgaben eines Sozialverbandes in Deutschland, am Beispiel der KAB Ref.: Norbert Brändle	1
6	11.06. - 15:00 Uhr <b>Für den arbeitsfreien Sonntag - der Sonntag muss der Tag der Ruhe und Gemeinschaft bleiben</b>	3

Nr.	Veranstaltung	U-Std.
	Es wird aufgezeigt, dass ökonomische Betrachtungsweisen und wirtschaftliche Interessen seit Jahren eine schleichende Aushöhlung des Sonn- und Feiertags-schutzes betreiben Teil 1 - Ursachen anhand von Beispielen Ref.: Michael Epping	
	09.07. - 18:00 Uhr <b>Grillabend</b> in der Urlaubszeit	
	<b>03.08.</b> <b>Tag der KAB</b> <b>anl. des Liborifestes in Paderborn</b>	
7	13.08. - 18:00 Uhr <b>Persönlichkeiten unserer Heimatstadt Herford</b> Spuren der Personen sichtbar machen und hinterfragen, auf welche Art und Weise sie sich in die Entwicklung unserer Stadt eingebracht haben Ref.: Dagobert Heikel, Stadtführer der Hansestadt Herford	3
8	13.09. - 19:00 Uhr <b>Die Folgen der globalen Erd-erwärmung für den Weinbau</b> Auseinandersetzung mit den Fragen: Welche Auswirkungen hat der Klimawandel auf die Rebsorten, Ertragsmengen, Qualität und Auftreten neuer Schadorganismen Ref.: Bernhard Eckes	3
9	10.10. - 15:00 Uhr <b>Für den arbeitsfreien Sonntag. Der Sonntag muss der Tag der Ruhe, der Familie und der Gemeinschaft bleiben</b>	3

Nr.	Veranstaltung	U-Std.
	Aufzeigen, dass ökonomische Betrachtungsweisen und wirtschaftliche Interessen seit Jahren eine schleichende Aushöhlung des Sonn- und Feiertagsschutzes betreiben. Teil 2 - Lösungsmöglichkeiten anhand von Beispielen Ref.: Heinz Thygs	
10	05.11. - 15:00 Uhr <b>Wasser - Quelle des Lebens</b> Ohne Wasser kein Leben auf der Erde, aber dennoch gehen wir oft verschwenderisch damit um. Auswirkungen und Lösungsmöglichkeiten Ref.: Cornelius Bracht	3
11	10.12. - 15:00 Uhr <b>Advent - die Ankunft des Herrn</b> <b>Die Bedeutung der Adventszeit als Zeit der Besinnung</b> Diskussion über die Bedeutung christlicher Werte für unser heutiges Leben Ref.: Michael Epping	3

Nr.	Veranstaltung	U-Std.
-----	---------------	--------





**KAB ST. ANSGAR - 3107 3002**  
**MINDEN**  
**GEMEINDEZENTRUM, ST. ANSGARSTR. 6, 32425 MINDEN**

Vorsitzender Wolfgang Bauch - Tel. 0571 – 47455  
 E-Mail: wollibauch@teleos-web.de  
 Präses vakant

Nr.	Veranstaltung	U-Std.
	09.01. - 15:30 Uhr <b>Vorstandssitzung</b>	
12	19.01. - 19:30 Uhr Dreikönigstreffen mit Kolpingsfamilie Die Schriftstellerin Nathalie Klüver liest und spricht über ihr Buch: „ <b>Deutschland – ein kinderfeindliches Land?</b> “ Ref.: Nathalie Klüver VA-Ort: Haus am Dom	2
	28.01. - 10:00 Uhr <b>Gottesdienst</b> - 11.30 Uhr <b>Jahreshauptversammlung der KAB mit Wahlen</b>	
	08.02. - 17:11 Uhr <b>Karnevalsfeier</b>	
	15.03. - 17:00 Uhr <b>Kreuzwegandacht mit der Kolpingsfamilie</b> , anschl. <b>Agape</b>	
13	19.03. - 15:30 Uhr <b>Vortrag zur Fastenzeit</b> Ref.: Annemarie Lux anschl. <b>Vorstandssitzung</b>	2
14	16.04. - 15:30 Uhr <b>Europawahl 2024 - Erklärungen und Hintergründe zur Europapolitik</b> Ref.: Cornelius Bracht	2
	30.04. <b>KAB-Wallfahrt nach Werl</b> Fahrt mit Kirchenbullis - Näheres wird rechtzeitig bekannt gegeben -	
	01.05. - 10:00 Uhr <b>Mai-Kundgebung</b> - 14:30 Uhr <b>Frühlingskaffee</b>	

Nr.	Veranstaltung	U-Std.
	- Örtlichkeit wird zeitnah bekannt gegeben -	
15	14.05. - 14:30 Uhr <b>Fahrt nach Engelbostel zur dortigen Schäferei</b> Führung mit Informationen über die Schafzucht Ref. Schäfer - anschl. <b>Essen</b> im Gasthaus Tegtmeyer -	3
	28.05. - 12:00 Uhr <b>Spargelessen</b> Fahrt mit den Kirchenbullis zum Hof Thiermann nach Kirchdorf	
	30.05. - 09:30 Uhr <b>Fronleichnamsgottesdienst</b> im Dom anschl. <b>Gemeindefest</b> im Michaelsgarten	
16	18.06. - 15:30 Uhr <b>Bischof Sigwart, seine Geschichte in Ostwestfalen</b> Ref. Andreas Kresse anschl. <b>Vorstandssitzung</b>	2
	02.07. - 17:00 Uhr <b>Grillen</b> und <b>gemütliches Beisammensein</b>	
	<b>03.08. - 09.00 Uhr</b> <b>Tag der KAB</b> <b>anl. des Liborifestes in Paderborn</b> <b>Fahrt mit den Kirchenbullis nach Paderborn</b>	
17	20.08. - 15:30 Uhr <b>Der arbeitsfreie Sonntag in Deutschland und Europa - ein Auslaufmodell?</b> Ref. Pastor Jan Jakob Küchler anschl. <b>Vorstandssitzung</b>	2

Nr.	Veranstaltung	U-Std.
18	17.09. - 15:30 Uhr <b>Arbeitsmigration: Gründe, Ziele und Voraussetzungen</b> Informationen und Hintergründe Ref. Anna-Lena Lange	2
	12.10. - 17:00 Uhr <b>Herbstfest</b>	
19	15.10. - 15:30 Uhr <b>Island - Insel auf Feuer und Eis</b> Ref. Benedikt van Acken anschl. <b>Vorstandssitzung</b>	2
	08.11. - 17:00 Uhr <b>Skat- und Knobelabend</b>	
20	19.11. - 15:30 Uhr <b>Die Totenstadt in Rom -</b> unterirdische Welt der Römer unter dem heutigen Petersdom Ref. Hildegard Breitschuh anschl. <b>Vorstandssitzung</b>	2

Nr.	Veranstaltung	U-Std.
	30.11. <b>Besuch eines Weihnachtsmarktes in der Region</b> - Näheres wird noch bekannt gegeben -	
	10.12. - 17:00 Uhr <b>Rorate-Andacht</b> anschl. <b>Jahresabschluss</b>	

Die Veranstaltungen finden, wenn nicht anders genannt, im Pfarrheim an der St. Ansgar Straße 8 in 32425 Minden statt.



**KAB St. Pius - 3107 4004  
WIEDENBRÜCK  
PIUSHAUS, SÜDRING 185**

Ansprechpartner

Franz Linnemann - Tel. 05248 / 940

Präses

E-Mail: franz.linnemann@gmx.de

Thomas Huneke - Tel. 0 52 42 / 35 668

Nr.	Veranstaltung	U-Std.
21	31.01. - 14.30 Uhr <b>Besichtigung der Fa. Miele in Gütersloh</b> Führung mit Erläuterungen zu Betriebsabläufen, Vertrieb und Produktpalette Ref. Reinhard Fleiter	3
22	19.02. - 19.00 Uhr <b>Gesprächsrunde zu aktuellen Themen aus Politik und Gesellschaft</b> Ref. Franz Linnemann	3
	08.03. - 15.00 Uhr <b>Mitgliederversammlung</b>	
23	_____ - 17.00 Uhr <b>Ist die Fischwelt in unseren Weltmeeren aufgrund des hohen PVC-Aufkommens in Gefahr?</b> Ursachen, Auswirkungen und Lösungsmöglichkeiten Ref. Annette Westermilies	3
24	19.04. - 18.00 Uhr <b>Wasser, Quelle des Lebens - wie gehen wir mit der wichtigen Ressource um?</b> Ref. angefragt	3
	25.05. - 17.00 Uhr <b>Maiandacht</b>	
25	22.06. - 14.00 Uhr <b>Rietberg - Landesgartenschaupark, Seenlandschaft, Natur und Blumen</b> - eine Entdeckungsreise Ref. angefragt	3

Nr.	Veranstaltung	U-Std.
26	16.09. - 14.30 Uhr <b>Besichtigung des Klärwerks Rheda</b> Unser Abwasser - wo fließt es hin und wie wird es wieder aufbereitet? Ref. Bernhard Westermilies	3
27	07.10. - 18.00 Uhr <b>Jogging für's Gehirn -</b> Ratespiele mit Spaß und Humor als alternatives Gedächtnistraining Ref. angefragt	3
28	15.11. - 18.00 Uhr <b>Natur im Garten - Selbstversorgung als Trend</b> Ein Streifzug durch den Gemüseanbau mit Schwerpunkt Kohlsorten und deren Nährwert Ref. Bernhard Westermilies	3
	06.12. - 14.30 Uhr <b>Weihnachtsfeier</b>	
29	07.12. - 18.00 Uhr <b>Traditionen im Wandel? Alte traditionelle Weihnachts- und Adventslieder - gesungen</b> und in Bezug zur Entstehungszeit gesetzt Ref. Manfred Krane	3



Nr.	Veranstaltung	U-Std.
-----	---------------	--------

30 **Seminar** je 3  
**Mit dem Fahrrad körperlich und geistig fit bleiben**  
 Erkundung der Themenradwege in unserer Region mit Erläuterungen zu historischen Gebäuden am Wegesrand  
 Ref.: diverse

Termine:

jeweils um 14.30 Uhr

08.05. Ref. Manfred Krane

05.06. Ref. Bernhard Brockhaus

03.07. Ref. Werner Tröster

14.08. Ref. Manfred Krane

11.09. Ref. Bernhard Brockhaus

09.10. Ref. Werner Tröster

Nr.	Veranstaltung	U-Std.
-----	---------------	--------



**KAB ST. VITUS - 3107 4005**  
**ST. VIT**  
**VITUSHAUS, STROMBERGER STR. 138**

Leitungsteam: Josef Holste - Tel. 05242 / 34 389  
Hermann Josef Budde - Tel. 05242 / 35 285  
Präses Thomas Huneke Tel. 0 52 42 / 35 668

Nr.	Veranstaltung	U-Std.
-----	---------------	--------

*Bitte beachten Sie auch die Programme der Ortsvereine St. Pius und St. Aegidius in Rheda-Wiedenbrück.*

Nr.	Veranstaltung	U-Std.
-----	---------------	--------

# TISCHLEREI HOLSTE

Inhaber

**Karl-Heinz Holste**

Tischlermeister

Ringstr. 135  
33378 Rheda-Wiedenbrück  
Tel: 05242/400960  
Fax: 05242/400970  
email: [info@fischlerei-holste.de](mailto:info@fischlerei-holste.de)  
**[www.fischlerei-holste.de](http://www.fischlerei-holste.de)**

## **Adressen der Vereinsvorsitzenden Bezirksverband Ostwestfalen Nord**

### **Maria Frieden, Herford**

**3107 2002**

Norbert Brändle, Königsberger Str. 25, 32049 Herford, Tel. 052 21 / 24 772  
E-Mail: braendle@teleos-web.de

### **St. Ansgar, Minden**

**3107 3002**

Wolfgang Bauch, Melanchthonstr. 25, 32425 Minden, Tel. 05 71 / 47 455  
E-Mail: wollibauch@teleos-web.de

### **St. Pius, Wiedenbrück**

**3107 4004**

Franz Linnemann, Allerbecker Weg 86, 33449 Langenberg, Tel. 052 48 / 940  
E-Mail: franz.linnemann@gmx.de

### **St. Vit, Rheda-Wiedenbrück**

**3107 4005**

Hermann Josef Budde, Ostenbergstr. 30, 33378 Rheda-Wiedenbrück  
Tel. 052 42 / 35285



## BEZIRKSVORSTAND

### KAB OSTWESTFALEN NORD

#### ● **BEZIRKSVORSITZENDER UND STELLVERTRETER**



Leitungsteam:

Bauch, Wolfgang	Melanchthonstr. 25	32425 Minden	0571 / 47 455
Heinrich, Susanne	Vorländerstr. 32	32425 Minden	0151/ 21753440
Krane, Manfred	Westring 117	33378 Rheda-Wiedenbrück	05242/ 378 023
Westermilies, Bernhard	Biberstr. 6	33378 Rheda-Wiedenbrück	05242 / 34 207

#### ● **BEZIRKSPRÄSES**

vakant

#### ● **REGIONALSEKRETÄR**

Cornelius Bracht	Brüderstraße 27	59065 Hamm	02381 / 91 53 700
------------------	-----------------	------------	-------------------

#### ● **KASSENFÜHRER**

Westermilies, Bernhard	Biberstr. 6	33378 Rheda-Wiedenbrück	05242 / 34 207
------------------------	-------------	-------------------------	----------------

#### ● **KASSENPRÜFER**

Budde, Hermann-Josef	Ostenbergstr. 30	33378 Rheda-Wiedenbrück.	05242 / 35 285
Holste, Josef	Schlickbruch 2	33378 Rheda-Wiedenbrück.	05242 / 34 389

#### ● **BEISITZER**

Brändle, Norbert	Königsberger Str. 25	32049 Herford	05221 / 24 772
Holste, Josef	Schlickbruch 2	33378 Rheda-Wiedenbrück.	05242 / 34 389
Spilker, Gerhard	Eimterstraße 170	32049 Herford	05221 / 62 309
Thygs, Heinz	Ebertstr. 12	32049 Herford	05221 / 23 522

#### ● **BEZIRKSVERTRETER IM DIÖZESANVORSTAND**

Heinrich, Susanne	Vorländerstr. 32	32425 Minden	0151/ 21753440
-------------------	------------------	--------------	----------------

#### ● **BEZIRKSVERTRETER IM DIÖZESANAUSSCHUSS**

Niebler, Hermann	Sattelmeierstr. 116	32130 Enger	05224 / 79 05 58
Linnemann, Franz	Allerbecker Weg 86	33449 Langenberg	05248 / 940

## **HEIMVOLKSHOCHSCHULE DER KAB IM ERZBISTUM PADERBORN e. V.**

Brüderstraße 27, 59065 Hamm, Tel.: 02381/91 53 702; Fax: 02381/91 53 701

Vorsitzender: Konrad Nagel-Strotmann

### **Hinweise für Interessenten und Teilnehmer:**

Das Bildungsangebot der KAB wendet sich an alle Bürger und ist jedermann zugänglich. Alle Einzelvorträge, Lehrvorträge, Seminare, Kurse und Arbeitsgemeinschaften stehen jedem ohne Rücksicht auf seine Vorbildung offen.

Alle Anfragen und Anmeldungen werden erbeten an die Leitung der jeweiligen Nebenstelle bzw. direkt an den Veranstalter. Ihre Anmeldung ist für uns und für Sie verbindlich, wenn Sie unsererseits keine gegenteilige Nachricht erhalten oder Sie sich Ihrerseits im Verhinderungsfalle nicht rechtzeitig abmelden.

Änderungen zum Arbeitsplan lassen sich nicht immer vermeiden, werden aber so rechtzeitig wie möglich bekannt gegeben – wenn nötig durch schriftliche Benachrichtigung.

Die genannten Namen der vorgesehenen Referenten geben den Stand der Planung zum Zeitpunkt der Drucklegung wieder. Änderungen bleiben vorbehalten. Zusätzliche Veranstaltungen werden entsprechend vorher veröffentlicht. Bitte beachten Sie die Hinweise auf unterschiedliche Zielgruppen.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung bei Beschädigungen, Unglücksfällen, Verlusten, Verspätungen oder sonstigen Unregelmäßigkeiten. Die Teilnahme an Exkursionen, Führungen und Studienfahrten erfolgt auf eigene Gefahr.

Das Bildungswerk „Heimvolkshochschule der KAB im Erzbistum Paderborn e.V.“ ist vom Kultusministerium des Landes NRW am 29.11.1979 als Weiterbildungseinrichtung anerkannt worden. Das Finanzamt Paderborn hat die Gemeinnützigkeit unter St.-Nr. 339/5794/1077 anerkannt.

Das oberste Ziel der Qualitätspolitik der Heimvolkshochschule (HVHS) der KAB im Erzbistum Paderborn e.V. ist es, die Erwachsenenbildungsarbeit besonders im Bereich der Arbeitnehmerschaft anzuregen, zu fördern und durchzuführen.

Unser Bildungsangebot richtet sich an alle Personen, gleich welchen Alters und Geschlechts, welcher Sprache oder Herkunft. Wir achten bewusst auf eine geschlechtergerechte Sprache und Sichtweise und verwirklichen diese Prinzipien in der Gestaltung unserer Bildungsprogramme.

Das Bildungsangebot umfasst Inhalte, die die Entfaltung der Persönlichkeit fördern, die Fähigkeit zur Mitgestaltung des demokratischen Gemeinwesens stärken und die Anforderungen der Arbeitswelt bewältigen helfen. Es umfasst die Bereiche der allgemeinen, politischen, beruflichen und kulturellen Weiterbildung sowie der Weiterbildung im Zusammenhang mit der Ausübung des Ehrenamtes. ArbeitnehmerInnen sollen befähigt werden, persönlich und gesellschaftlich die Plätze einzunehmen und die Rollen zu spielen, welche Ihnen nach der Zahl und der Bedeutung in Gesellschaft und Kirche zukommen.

Als Bildungseinrichtung erstreben wir die religiös-sittlich geformte Persönlichkeit, deren Urteilsfähigkeit in allen Fragen der persönlichen Lebensgestaltung und der öffentlichen Angelegenheiten, die christliche Formung der Familie und die religiös-kulturelle Sinnggebung der Arbeit. Dazu ist uns die Botschaft Jesu Christi Grundlage, die Soziallehre der Kirche Wegweisung und die Durchdringung aller Lebensbereiche im Geiste des Evangeliums Ziel.

**Sie haben die Möglichkeit, durch Vorschläge und Hinweise und durch positive und kritische Rückmeldungen selbst aktiv bei der Programmgestaltung mitzuwirken.**

**Hierzu verweisen wir zum einen auf die Kontaktadressen der Ortsvereine sowie auf die des Regionalbüros.**

**Wir freuen uns über jede Kontaktaufnahme!**



## **1. Geltung der AGB**

(1) Für die Anmeldung zu einer Bildungsmaßnahme und deren Abwicklung/ Gestaltung gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

(2) Die HVHS behält sich vor, die vorliegenden Nutzungsbedingungen jederzeit zu ändern. Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden Ihnen mindestens vier Wochen vor Inkrafttreten per E-Mail oder postalisch mitgeteilt. Wird den Änderungen nicht binnen eines Monats ab Zustellung widersprochen, so gelten diese als angenommen. Erfolgen die Änderungen zu Ihren Ungunsten, so können Sie das Vertragsverhältnis innerhalb eines Monats nach Zugang der Änderungsmitteilung fristlos kündigen.

## **2. Vertrag über Teilnahme an einer Bildungsmaßnahme**

(1) An den Kursen der HVHS kann jeder teilnehmen, ein Anspruch auf Zulassung besteht jedoch nicht.

(2) Für jeden Kurs ist ein Anmeldeformular auszufüllen. Mit der Anmeldung mittels dieses Formulars erkennt der Teilnehmer diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen an.

(3) Der Vertrag über die Bildungsmaßnahme (Kursvertrag) kommt durch die Bestätigung Ihrer Anmeldung zu der Bildungsmaßnahme zustande.

(4) Ihre Anmeldung kann entweder schriftlich (Anmeldeformular, Fax) oder per E-Mail erfolgen. Ihre Anmeldung wird von HVHS in der Regel binnen 14 Tagen nach Zugang der Anmeldung bestätigt.

## **3. Widerrufsbelehrung**

### Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Heim-Volkshochschule der KAB im Erzbistum Paderborn, Brüderstraße 27, 59065 Hamm, info@hvhs-nrw.de, Fax.: 02381-9153701, Tel.: 02381-9153702) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

### Widerrufsfolgen

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleis-

#### **4. Zahlungsbedingungen**

- (1) Die Kursgebühr kann durch Überweisung oder nach Erteilung eines SEPA-Mandates im Wege der SEPA-Lastschrift entrichtet werden. Hierzu sind die entsprechenden Felder des Anmeldeformulars der HVHS auszufüllen.
- (2) Auf Ihren schriftlichen Antrag hin kann die HVHS die Zahlung in bar in Ausnahmefällen zulassen.
- (3) Bei der Anmeldung kann eine Anzahlung in Höhe von 25% der Kursgebühr geleistet werden. Die Restzahlung ist danach bis 14 Tage vor Kursbeginn zu entrichten. Maßgebend ist jeweils der Eingang des Geldes bei der HVHS.
- (4) In Ausnahmefällen, in denen eine Anmeldung erst innerhalb von 14 Tagen vor Kursbeginn erfolgt, ist die Kursgebühr spätestens am Veranstaltungstag fällig.

#### **5. Stornierung durch den Teilnehmer**

- (1) Eine Stornierung ist ohne Angabe von Gründen bis spätestens 3 Tage vor Kursbeginn möglich.
- (2) Die Stornierung muss in Textform gegenüber der HVHS erfolgen.
- (3) Für die Bearbeitung einer Stornierung wird eine Verwaltungs- bzw. Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15,00 Euro fällig. Dem Teilnehmer bleibt vorbehalten nachzuweisen, dass ein Schaden in der verlangten Höhe überhaupt nicht oder zumindest wesentlich niedriger entstanden ist.
- (4) Erfolgt eine Stornierung, ist folgende Kursgebühr fällig wie folgt:
  - 0% der regulären Gebühr bei Stornierung bis 60 Tage vor Kursbeginn
  - 30% der regulären Gebühr bei Stornierung bei 59 Tage bis 2 Wochen vor Kursbeginn,
  - 60% der regulären Gebühr bei Stornierung bei 2 Wochen bis 4 Tage vor Kursbeginn,
  - 80% der regulären Gebühr bei Stornierung bis zu 3 Tage vor Kursbeginn,
  - 100% der regulären Gebühr bei Stornierung innerhalb von weniger als 3 Tagen vor Kursbeginn, mit Kursbeginn oder während des Kurses.

Dem Teilnehmer bleibt seinerseits jeweils vorbehalten nachzuweisen, dass ein Schaden in der verlangten Höhe überhaupt nicht oder zumindest wesentlich niedriger entstanden ist.

- (5) Der Teilnehmer hat die Möglichkeit bis zum Beginn des Kurses jederzeit einen Ersatzteilnehmer zu schicken. Der Ersatzteilnehmer hat die volle Kursgebühr zu entrichten. Eine ggf. bereits erfolgte Zahlung des ursprünglichen Teilnehmers wird verrechnet. Es wird jedoch in jedem Fall einer Umbuchung die Verwaltungs- und Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15,00 Euro gemäß Punkt 5 Absatz 3 berechnet.

#### **6. Änderungen der Kurse durch die HVHS; Absage von Kursen**

- (1) Die HVHS behält sich Änderungen der Kurse und der Kursinhalte vor. Soweit wesentliche Änderungen vor oder während des Kurses notwendig werden, sind diese dem Teilnehmer schriftlich bekannt zu geben. In diesem Falle hat der Teilnehmer das Recht, innerhalb von 14 Tagen seit Bekanntgabe schriftlich vom Vertrag zurückzutreten. In diesem Fall wird eine bereits gezahlte Kursgebühr erstattet.
- (2) Die HVHS behält sich vor, wegen mangelnder Beteiligung oder wegen plötzlicher Erkrankung der Referentin/des Referenten sowie sonstiger Störungen im Geschäftsbetrieb, die von der HVHS nicht zu vertreten sind, die angekündigten Kurse abzusagen. Bereits gezahlte Gebühren werden erstattet. Schadensersatzansprüche oder weitere Ansprüche gegen die HVHS stehen dem Kursteilnehmer aufgrund der Absage nicht zu.
- (3) Ein Wechsel der Referentin/des Referenten ist keine wesentliche Änderung in diesem Sinne und berechtigt nicht zum Rücktritt vom Kursvertrag oder zur Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen.

## **7. Pflichten des Teilnehmers**

- (1) Der Teilnehmer verpflichtet sich, die am Unterrichtsort geltende Hausordnung zu beachten, Anweisungen der HVHS sowie deren Beauftragten zu folgen, am Kurs teilzunehmen und die mit dem Kursvertrag eingegangenen Verpflichtungen einzuhalten. Der Teilnehmer verpflichtet sich ferner die Vorschriften der HVHS einzuhalten.
- (2) Teilnehmer, die nachhaltig gegen diese Verpflichtungen verstoßen, können vom Kurs ausgeschlossen werden.
- (3) Der HVHS bleibt es vorbehalten, Schadenersatzansprüche wegen Verstoßes gegen die Verpflichtungen nach Absatz 1 geltend zu machen.

## **8. Bildungsurlaub**

Für Veranstaltungen der politischen und berufsbezogenen Bildungsmaßnahmen kann bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen Bildungsurlaub nach dem AWbG beantragt werden.

## **9. Haftung**

- (1) Eine Haftung von der HVHS für Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl eingebrachter Sachen ist ausgeschlossen.
- (2) Der Haftungsausschluss gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer Pflichtverletzung der HVHS beruhen.

## **10. Datenschutz**

- (1) Die über die Teilnehmer gespeicherten Daten werden für Zwecke der Abrechnung und zur Vertragsdurchführung in der EDV-Anlage der HVHS gespeichert. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO.
- (2) Name, Vorname und Anschrift der Kursteilnehmer, die auf der Kursteilnehmerliste erfasst werden, werden über diese Liste auch den anderen Kursteilnehmern zugänglich gemacht. Mit der Teilnahme an dem jeweiligen Kurs erklären die Kursteilnehmer ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 a) DS-GVO in diese Datenweitergabe.
- (3) Im Übrigen gilt die Datenschutzerklärung der HVHS.



## KONTAKTDATEN



### **KAB Diözesanverband Paderborn e.V.**

Am Busdorf 7  
33098 Paderborn  
Tel.: 02381/ 9157814  
Fax: 05251/ 2888599  
www.kab-paderborn.de

**- Büro Hamm -**  
Brüderstraße 27  
59065 Hamm  
Tel.:02381/ 9153700  
Fax:02381/ 9153701

### **HVHS der KAB im Erzbistum Paderborn e.V.**

Brüderstraße 27  
59065 Hamm  
Telefon 02381/ 9153702  
Fax 02381/ 9153701  
www.hvhs-nrw.de

### **Öffnungs- und Beratungszeiten:**

Mo. - Fr. 09:00-14:00 Uhr

### **Hauptamtlich pädagogischer Mitarbeiter / Regionalsekretär**

Cornelius Bracht  
E-Mail: [cornelius.bracht@kab-paderborn.de](mailto:cornelius.bracht@kab-paderborn.de)

### **Mitarbeiterinnen**

Anke Walter (HVHS) (montags - freitags)  
E-Mail: [anke.walter@kab-paderborn.de](mailto:anke.walter@kab-paderborn.de)

Susanne Kuse (HVHS) (montags - freitags)  
E-Mail: [susanne.kuse@kab-paderborn.de](mailto:susanne.kuse@kab-paderborn.de)

Andrea Piazza (DV) ( mittwochs - freitags)  
E-Mail: [andrea.piazza@kab-paderborn.de](mailto:andrea.piazza@kab-paderborn.de)

Petra Willeke (DV Paderborn) (dienstags - freitags)  
E-Mail: [petra.willeke@kab-paderborn.de](mailto:petra.willeke@kab-paderborn.de)



## Bildungsprogramm 2024

Bei Rückfragen können Sie gerne Kontakt mit uns aufnehmen. Wir sind persönlich für Sie da und finden gemeinsam das passende Angebot!

Tel.: 02381/91 53 702

E-Mail: [info@hvhs-nrw.de](mailto:info@hvhs-nrw.de)

